

- Lehmann & Wenzel in Wien.
7092. **Kohn, J.**, Eisenbahn-Jahrbuch der oesterreichisch-ungarischen Monarchie. 7. Jahrg. gr. 8. * 2 ₰ 12 N \mathcal{A}
- Lein \ddot{u} che Buchh. in Triest.
7093. **Zeitschrift** der deutschen Forstbeamten. 3. Jahrg. 1874. Nr. 13. gr. 8. Vierteljahrl. * 1/2 ₰
- Mann'sche Buchh. in Cöln.
7094. **Grund, G.**, e. neue Schwingungstheorie u. e. v. der bisher. abweichende Stoffanschauung. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. 1 ₰
- Mengel's Verlag in Leipzig.
7095. **Rohnde, M. D. G.**, Dr. M. Luther's kleiner Katechismus m. Bibel-sprüchen u. Gesangversen. 4. Aufl. gr. 8. Cart. * 60 \mathcal{A}
- C. G. Naumann in Leipzig.
7096. **Marbach, O.**, offener Brief a. Herrn Keck in Husum. Antwort auf dessen Recension der Oresteia d. Aeschylus. gr. 8. 1/4 ₰
- Neuffer in Bonn.
7097. **Beschlüsse** der ersten Synode der Altkatholiken d. deutschen Reiches, geh. zu Bonn am 27., 28. u. 29. Mai 1874. gr. 8. * 1/3 ₰
- Nolte in Hamburg.
7098. **Blund, F. P. G.**, deutsches kaufmännisches Rechenbuch. 1. Thl. 5. Aufl. gr. 8. * 1/2 ₰
- Oppenheim in Berlin.
7099. **Oppenheim, G. B.**, Gewerbegericht u. Kontraktbruch. gr. 8. * 12 N \mathcal{A}
- Priebatsch's Buchh. in Breslau.
7100. **Wer** in Breslau war! Humoreske aus der 21. allgemeinen deutschen Lehrer-Versammlung. 8. 2 1/2 N \mathcal{A}
- Romen'sche Buchh. in Emmerich.
7101. **Marcour, G.**, Anteil der Minoriten am Kampfe zwischen König Ludwig IV. v. Baiern u. Pabst Johann XXII. bis zum J. 1328. 8. * 9 N \mathcal{A}
- Sauerländer in Frankfurt a. M.
7102. **Forst- u. Jagd-Zeitung**, allgemeine. Hrsg. v. G. Heyer. 50. Jahrg. 1874. 7. Hft. Hoch 4. Halbjahrl. * 2 1/3 ₰
- Schickhardt & Ebner in Stuttgart.
7103. **Baumeister's** Anleitung zum Betriebe der Pferdezuht. 4. Aufl. von A. v. Rueff. gr. 8. * 1 ₰ 6 N \mathcal{A}
- Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
7104. **Arbeiten** aus dem zoologisch-zootomischen Institut in Würzburg. Hrsg. v. C. Semper. 4—6. Hft. gr. 8. * 2 ₰ 3 N \mathcal{A}
- Stalling's Verlag in Oldenburg.
7105. **Harms, Chr.**, Rechenbuch f. Volksschulen u. die unteren Klassen höherer Schulen. 5. Aufl. 8. * 1 ₰ 50 \mathcal{A}
7106. **Klusmann, D. u. G.**, Bibel. Lesebuch f. Unterklassen. gr. 8. 75 \mathcal{A}
7107. **Zeitschrift** f. Verwaltung u. Rechtspflege im Grobherzogth. Oldenburg. Hrsg. v. Barnstedt, Hullmann, Janßen, Schomann. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro epl. * 4 ₰ 50 \mathcal{A}
- Strüder'sche Buchh. in Neumied.
7108. **Lothmann, G.**, 2 Taufreden geh. in Gegenwart Sr. Majestät d. Kaisers f. den Prinzen Friedrich zu Wied u. den Prinzen Hermann zu Wied. 8. * 1/6 ₰
- B. Tauchnitz in Leipzig.
7109. **Collection of british authors.** Vol. 1423. a. 1424. gr. 16. a * 1 ₰ 60 \mathcal{A}
Inhalt: The impending sword by E. Yates. 2 Vols.
- Vandenhoef & Ruprecht's Verlag in Göttingen.
7110. **Bibliotheca geographica** od. systematisch geordnete Uebersicht der in Deutschland u. dem Auslande auf dem Gebiete der gesammten Geographie neu erschienenen Bücher hrsg. v. W. Muldener. 21. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 9 N \mathcal{A}
7111. — historica etc. hrsg. v. W. Muldener. 21. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. * 18 N \mathcal{A}
7112. — historico-naturalis, physico-chemica et mathematica etc., hrsg. v. A. Metzger. 23. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 12 N \mathcal{A}
7113. — mechanico-technologica etc. hrsg. v. W. Muldener. 12. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 1/4 ₰
7114. — medico-chirurgica, pharmaceutico-chemica et veterinaria etc. hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 27. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 1/3 ₰
7115. — philologica etc. hrsg. v. W. Muldener. 26. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 17 N \mathcal{A}
7116. — theologica etc. hrsg. v. W. Muldener. 26. Jahrg. 2. Hft. Juli—Decbr. 1873. gr. 8. * 1/6 ₰
- v. Wechmar in Kiel.
7117. **Behrens, H.**, die Krystalliten. Mikroskopische Studien ub. verzögerte Krystallbildung. gr. 8. * 4 ₰
7118. **Fischer-Benzon, W. A. v.**, das eheliche Güterrecht in den vormalig Schauenburgischen Distrikten Holsteins. gr. 8. * 5 ₰ 60 \mathcal{A}
7119. — das Land- u. Marsch-Recht. gr. 8. * 2 ₰
- Zeiser's Buchh. in Nürnberg.
7120. **Priem, J. P.**, Geschichte der Stadt Nürnberg. 14. u. 15. Vfg. gr. 8. a 6 N \mathcal{A}
- Didot Freres, Fils & Co. in Paris.
Barthélemy, E. de, les filles du Regent. 2 Vols. gr. 8. * 8 ₰

Nichtamtlicher Theil.

Das Reichsgesetz und die bisherigen Landesgesetze über die Presse.

Das am 1. Juli in Kraft getretene und also nunmehr im ganzen Umfange des Reiches als alleinige gesetzliche Norm für die Presse geltende Reichs-Preßgesetz vom 7. Mai d. J. gewährt in vielen Punkten mehr, in einigen aber auch weniger Freiheit als die bisherigen Landesgesetzgebungen, die ja auch unter einander nach dem Mehr oder Minder von Freisinnigkeit sehr verschieden waren. Gehen wir heute nun im Einzelnen durch, worin hauptsächlich der neue Zustand der Preßgesetzgebung in Deutschland nach der einen oder andern Seite ein von dem frühern abweichender ist!

Einen entschiedenen und zweifellosen Vortheil gewährt — zunächst natürlich denjenigen deutschen Ländern, deren Presse bis jetzt derartigen Beschränkungen unterlag, indirect aber wenigstens theilweise auch den übrigen — die theils negativ durch §. 1., theils positiv durch §. 30. des Reichs-Preßgesetzes verfügte Aufhebung der Cautionen, des Zeitungs- und Kalenderstempels und aller sonstigen Beengungen und Belastungen der Presse, welche nicht ausdrücklich in diesem Gesetze selbst entweder begründet oder doch nachgelassen sind. Ganz besonders trifft dies die preussische Presse, die zeither noch immer, trotz wiederholter Anstrengungen des Abgeordnetenhan-ses, unter der doppelten Erschwerung und Belastung einestheils der Cau-

tionen, andernteils der Zeitungssteuer seufzte. In Sachsen hat eine Zeitungssteuer nie bestanden (der Kalenderstempel fällt nun auch hier weg), und auf die Cautionen hatte die sächsische Regierung schon in dem Preßgesetze von 1870 verzichtet.

Eine weitere Liberalität ebendieses sächsischen Preßgesetzes von 1870 ist nicht in das Reichsgesetz übergegangen, nämlich der Wegfall der buchhändlerischen Freiemplare an die öffentlichen Bibliotheken. Da die Bestimmung darüber der Landesgesetzgebung überlassen ist, so wird es in Sachsen bei dem Wegfall jener Freiemplare bewenden.

Ein anderer, schon mehr das innere Wesen der Presse berührender Vortheil ist der, daß (nach §. 29.) über die durch die Presse begangenen „Uebertretungen“ überall nur die Gerichte entscheiden sollen, während diese Entscheidung in einzelnen Bundesstaaten noch den Verwaltungsbehörden zustand; ein noch größerer die in §. 23. enthaltene gesetzliche Beschränkung der vorläufigen Beschlagnahmen durch Polizei oder Staatsanwalt (ohne richterliche Anordnung). Eine Beschränkung der Beschlagnahmen auf die Fälle, wo eine richterliche Behörde nach wenigstens vorläufiger Beurtheilung einer Druckschrift von ihrem richterlichen Standpunkte aus eine solche verfügt war, wie vorauszu-sehen, nicht zu erreichen, noch viel weniger